



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG WINNWEILER

Rathaus:
Jakobstraße 29
67722 Winnweiler
Telefon (06302) 602-0
Telefax (06302) 602-34
Internet / E-Mail:
www.winnweiler-vg.de
Info@winnweiler-vg.de

Namens der Ortsgemeinde—

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG • POSTFACH 1161 • 67719 WINNWEILER

Herrn
Michael März
Brühlstr. 12

67808 Steinbach/Dbg.

Zu folgenden Uhrzeiten sind wir für Sie zu erreichen:

Montag - Freitag	8.30-12.00
Montag - Dienstag	14.00-16.00
Donnerstag	14.00-17.30*

*nach Vereinbarung bis 18.00 Uhr

Ihr Ansprechpartner:

Bgm. Schulz

Zimmer: Durchwahl:
201 21

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen
1/Bgm./wi.

Datum
2. August 2005

Sehr geehrter Herr März,

zu Ihrem Schreiben vom 31.07. in Sachen "Tank- und Rasthof" kann ich Ihnen folgendes mitteilen:

- 1.) Die Frist für Einwendungen im o.a. Verfahren lief am 26.07. aus. Bei einer Nachfrage der Rheinpfalz danach gab ich die mir von der zuständigen Abteilung genannte Anzahl bekannt. In der über meinen Tisch laufenden Eingangspost befand sich bis zum Termin und dem Anruf der Rheinpfalz keine negative Stellungnahme eines Trägers öffentlicher Belange. Allein schon auf Grund dieser zeitlichen Abfolge kann es daher keine widersprüchliche Aussage geben.
- 2.) Der Ortsbürgermeister Herr Bohlander hat mir den Entwurf seines Schreibens an die Steinbacher Bürgerinnen und Bürger gezeigt, allerdings war er da schon gedruckt und wohl auch in der Verteilung. Deshalb ist meine Anregung auf einen Hinweis, wer Planungsträger ist, nicht enthalten, im Amtsblatt in Absprache mit ihm aber dieser Hinweis ergänzt.

Seinen Brief an den Landesbetrieb Straßen und Verkehr vom 25.07.05 hat er mir allerdings nicht gezeigt. Dieser Brief ist mit den Einwendungen am 28.07.05 dem Landesbetrieb übergeben worden. Die Ortsgemeinde beantragt damit, im Rahmen des Baues der Rastanlage den Lärmschutz entlang der A 63 zu verbessern. Wegen des genauen Wortlautes des Briefes bitte ich Sie sich an Herrn Ortsbürgermeister Bohlander zu wenden.

Alles Weitere obliegt jetzt dem Planungsträger (Landesbetrieb). Mehr kann ich Ihnen daher zur Sache nicht sagen.

Mit freundlichen Grüßen

(Schulz)
Bürgermeister